

Mercedes R129 SL - Clubtreffen in Schramberg



Zu einem besonderen Treffen von Mercedes SL-Autos kommen am Freitag Fahrer aus dem gesamten Südwesten nach Schramberg. Dazu schreibt Udo Schultheiss vom SL-Club:

Bruno Sacco, der ehemalige Chefdesigner bei Mercedes Benz und sein Designteam hatten im Jahr 1989 auf dem Genfer Automobil-Salon als Nachfolger des legendären R 107 das erste Sport-Coupeé der Serie SL R129 präsentiert: Ein elektrisch zu öffnendes Cabriolet mit einem separaten Hardtop mit 6-, 8-, und 12- Zylinder-Motoren. Der SL-Club präsentiert sich jährlich auf den Messen „Retro“ in Stuttgart und der „Motorworld“ in Friedrichshafen.

Nach zwölf Jahren Bauzeit und 204.940 Exemplaren, wurde die Baureihe durch den R 230 ersetzt. Die 129er wurden sehr hochwertig gefertigt und sie kosteten damals im Schnitt etwa 150.000 DM. Heute sind sie als Gebrauchte aber erschwinglich. Viele dieser langlebigen Fahrzeuge werden noch täglich bewegt. In einem Jahr bekommen die ersten schon das H-Kennzeichen.

Mercedes R129 SL - Clubtreffen in Schramberg

Durch ihr zeitloses Design fallen sie im Strassen-Verkehr kaum besonders auf. Die RT-129er legen Wert darauf, dass ihre Fahrzeuge noch keine Antiquitäten sind, sondern ein Beispiel für ein langlebiges, und nachhaltiges Industrieprodukt.

Im Jahr 2001 wurde der R129-SL-Club in Zavelstein gegründet. Heute sind in 30 Regional-Treffen (RT) über 2700 Mitglieder registriert. Der Schramberger Udo Schultheiss ist unter den ersten 500 Mitgliedern mit einem SL 320 Final Edition. Er hat zum dritten Mal eine Autofahrt nach Schramberg geplant und organisiert.

Ziele sind das neue Firmenmuseum Junghans, die Designschau Udo Schultheiss im Stadtmuseum, die Autosammlung Steim und das Museum Erfinderzeiten in der HAU. Zu der Autofahrt der drei Regionaltreffs Konstanz, Friedrichshafen und Freiburg haben sich bisher 40 Personen mit über 20 Fahrzeugen angemeldet. Für einen reibungslosen Ablauf ist gesorgt.

Info: Die Autofahrt startet am Samstag um 10 Uhr beim Terrassenbau-Museum, geht dann ins Schloss zu einer Ausstellung mit Design-Arbeiten von Schultheiss. Nachmittags fährt man zur Autosammlung Steim. Den Abschluss bildet das Museum Erfinder-Zeiten, wo die Clubmitglieder von ihrem Mitglied Anneliese Müller begrüßt werden.